Deutscher Bundestag
6. Wahlperiode

Drucksache VI/2354

Sachgebiet 753

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Hirsch, Dichgans, Mertes und Genossen

betr. Wärmelastplan für den Rhein

Die Internationale Kommission zum Schutze des Rheins gegen Verunreinigung hat am 29. Januar 1971 den Regierungen der Anliegerstaaten empfohlen, „bis zur Herbeiführung einer einverständlichen Regelung über die zulässige Wärmebelastung des Rheins durch geeignete Maßnahmen bei der Planung und Errichtung von Anlagen, die dem Rhein Wärme zuführen, sicherzustellen, daß diese Anlagen der späteren endgültigen Vereinbarung angepaßt werden könnten".

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Welche Maßnahmen wurden entsprechend dieser Empfehlung getroffen?
2. Welche Schritte wurden unternommen, damit ein internationaler Wärmelastplan für den Rhein erstellt wird?

Bonn, den 21. Juni 1971

Unterschriften umseitig

Druck: Thenée Druck KG, 53 Bonn
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, 53 Bonn-Bad Godesberg 1, Postfach 821, Goethestraße 54, Tel. (0 22 29) 6 35 51

Hirsch
Bauer (Würzburg)
Bay
Dr. Dr. h. c. Bechert (Gau-Algesheim)
Dr. Beermann
Brück (Holz)
Brünen
Dürr
Frau Eilers
Hansen
Dr. Hauff
Frau Herklotz
Frau Huber
Killat-von Coreth
Dr. Müller (München)
Dr. Müller-Emmert
Peters (Norden)
Richter
Dr. Rinderspacher
Dr. Schmidt (Krefeld)
Dr. Schmitt-Vockenhausen
Dr. Schmude
Schoettle
Spillecke
Tallert

Dichgans
Dr. Aigner
Amrehn
Baier
Bremer
Dr. Evers
Dr. Fuchs
Dr. Gruhl
Dr. Hammans
Dr. Jahn (Braunschweig)
Krammig
Dr. Miltner
Ruf
Prinz zu Sayn-Wittgenstein-Hohenstein
Dr. Schmidt (Wuppertal)

Mertes
Frau Dr. Diemer-Nicolaus
Graaff
Kienbaum
Kirst